E: 14.02.2024
/He.

CDU KREISTAGSFRAKTION GIESSEN

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN KREISTAGSFRAKTION GIESSEN

FW FREIE WÄHLER

Herr Claus Spandau
Kreistagsvorsitzender
Riversplatz 1 - 9
35394 Gießen

Gießen, 14. Februar 2024

Änderungsantrag zur Vorlage 1243/2024

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Spandau,

die Kreistagsfraktionen der CDU, Bündnis90/Die Grünen und Freien Wählern bitten Sie, den folgenden **Änderungsantrag zum Antrag der Landrätin 1243/2024** zur Beratung im Kreistag vorzusehen:

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Der Kreistag beschließt die Nachhaltigkeitsstrategie für den Landkreis Gießen mit den untenstehenden Änderungen.

Vor dem Start der Umsetzungsphase erfolgt eine ergebnisoffene Prüfung jeder einzelnen Maßnahme. Bei der Prüfung werden die Potenziale und die Bedarfe geprüft. Die Prüfung erfolgt auch mit Blick auf die verfügbaren finanziellen und personellen Ressourcen sowie die gesetzlichen Vorgaben und gesellschaftlichen Erwartungen.

Der Kreisausschuss wird beauftragt, auf der Grundlage der ergebnisoffenen Prüfung der einzelnen Maßnahmen eine Priorisierung der zur Umsetzung empfohlenen Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog durchzuführen und die Prioritätenliste vor dem Start der Umsetzungsphase dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen. Für die priorisierten Maßnahmen sind die finanziellen Auswirkungen und die erforderlichen personellen Ressourcen nachvollziehbar darzulegen. Die Prioritätenliste ist spätestens bis zu den Beratungen des Haushaltsplans für das Jahr 2025 vorzulegen und für die Folgejahre entsprechend zu aktualisieren.

Folgende Änderungen im Maßnahmenkatalog werden zudem vorgenommen:

S. 73 ff. Kommentar und Nr. 4.1.1.1 bis 4.1.1.8 sowie 4.1.1.12, 4.1.2.2 und 4.1.2.3: Die hier beschriebenen Maßnahmen und Liegenschaftskonzepte sind in einem neuen Punkt 4.1.1.1 zusammenzufassen und wie folgt zu formulieren: „Kurzbeschreibung: Für alle Liegenschaften des Landkreises werden Konzepte im Rahmen des Klimafolgenanpassungsmanagements erstellt. Diese liegenschaftsbezogenen Konzepte sind für sämtliche Neubau- und Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden maßgeblich. Je nach Liegenschaft sind Ver- und Entsiegelungskonzepte, Starkregen- und Wasserkonzepte, Lüftungskonzepte, Hitzeschutz- und Beschattungskonzepte für Grünflächen und Gebäude, Konzepte zur Verbesserung des Mikroklimas sowie Konzepte zur energetischen Optimierung und zum Einsatz erneuerbarer Energien zu erstellen. Im Anschluss an die Konzeptentwicklung soll die konkrete Umsetzung durch ein Klimaanpassungsmanagement begleitet und nach Möglichkeit durch Fördermittel weiter unterstützt werden. Für

die Erstellung der Konzepte wurde bereits eine Förderung im Rahmen des Förderaufrufs des Bundes für Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels beantragt.; Laufzeit: Bis 2030 sind für alle Liegenschaften des Landkreises liegenschaftsbezogene Konzepte erstellt.; Koordination/Partner: FD 41 Bauen, Servicebetrieb; Status: In Umsetzung; Personalressourcen: Hoch; Finanzielle Ressourcen: Hoch; Finanzierung: Eigenmittel/Fördermittel; Indikator: Die Konzepte wurden erstellt."

S.81 Nr. 4.1.6.1: Unter Koordination/Partner werden lediglich die Dezernate I, II und III aufgeführt. Dezernat IV ist deshalb zu ergänzen.

S. 90 Nr. 4.3.2.8.: S. 1 der Kurzbeschreibung ist wie folgt zu ändern: „Neubaumaßnahmen oder größere Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden des Landkreises werden auf der Grundlage von ökologischen und ökonomischen Lebenszyklusbetrachtungen durchgeführt."

S. 90 Nr. 4.3.2.9: Die Kurzbeschreibung ist wie folgt zu ändern: „Größere Sanierungsmaßnahmen und Neubaumaßnahmen des Landkreises werden gemäß des Bewertungssystems nachhaltiges Bauen des Bundes geplant und umgesetzt."

S. 92 Nr. 4.4.1.1: Unter Koordination/Partner ist das Amt für den ländlichen Raum mit aufzunehmen.

S. 93 neue Nr. 4.4.1.4 Kurzbeschreibung: „Der bereits eingerichtet Runde Tisch Landwirtschaft wird verstetigt und dient als regelmäßige Austauschplattform. Laufzeit: Kurzfristig. Koordination/Partner: Dez. III, Amt für den ländlichen Raum, Kreisbauernverband. Status: in Umsetzung. Personalressourcen: gering. Finanzielle Ressourcen: gering. Finanzierung: Eigenmittel. Indikator: Der Runde Tisch Landwirtschaft tagt regelmäßig."

S. 97 Nr. 4.5.2.1: Für das Klimafolgenanpassungsmanagement bezogen auf die Liegenschaften des Landkreises Gießen liegt die Zuständigkeit für die Erstellung und Umsetzung der liegenschaftsbezogenen Konzepte beim FD 41 Bauen. Bei Koordination/Partner ist deshalb der FD 41 Bauen zu ergänzen. Zudem ist die Kurzbeschreibung entsprechend anzupassen und um einen S. 2 zu ergänzen: „Für das Klimafolgenanpassungsmanagement bezogen auf die Liegenschaften des Landkreises Gießen liegt die Zuständigkeit für die Erstellung und Umsetzung der liegenschaftsbezogenen Konzepte beim FD 41 Bauen, wo ebenfalls entsprechende personelle Ressourcen bereitgestellt werden."

S. 102 Nr. 5.1.3.4: Die Kurzbeschreibung der Maßnahme ist wie folgt neu zu formulieren: „Innovative Maßnahmen im Bereich des Fuß- und Radverkehrs sowie des ÖPNV wurden verwirklicht."

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Breidenbach
Vorsitzender CDU-Fraktion

Kerstin Gromes
Vorsitzende Grüne-Fraktion

Kurt Hillgärtner
Vorsitzender FW-Fraktion